

Protokoll:	Jugendhilfeausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	49
		TOP:	10
	Verhandlung	Drucksache:	359/2022
		GZ:	JB
Sitzungstermin:	11.07.2022		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BMin Fezer		
Berichterstattung:			
Protokollführung:	Frau Kappallo / fr		
Betreff:	Ausbau und Anpassung der Sozialarbeit an Stuttgarter Schulen Umsetzung der Haushaltsbeschlüsse 2022/2023		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Jugend und Bildung vom 28.06.2022, GRDs 359/2022, mit folgendem

Beschlussantrag:

Dem weiteren Ausbau des Jugendhilfeangebots "Sozialarbeit an Schulen" wird ab dem Schuljahr 2022/2023 wie folgt zugestimmt:

- öffentliche allgemeinbildende Schulen -

1. Schulsozialarbeit wird an 5 Grundschulen mit jeweils einer 0,50 Stelle neu eingerichtet. Dafür werden **2,0** Vollzeitstellen durch im Haushalt 2022/2023 beschlossene Mittel eingesetzt. Eine der Grundschulen wird durch Stellenumschichtung kostenneutral ausgestattet. Dadurch sind 79 von 84 Grundschulen bzw. Primarstufenbereichen mit Schulsozialarbeit versorgt.
2. Schulsozialarbeit wird gemäß der geltenden Stellen-Bemessungsgrundlage (GRDs 503/2021) an 14 Standorten aufgrund deutlich überdurchschnittlich heterogener Bildungsvoraussetzungen aufgestockt. Dies erfolgt durch den Einsatz von insgesamt **3,5** Stellen aus Haushaltsmitteln 2022/2023 sowie durch kostenneutrale Umwidmung von Stellenanteilen entsprechend der festgesetzten Regelungen.
3. Schulsozialarbeit wird gemäß der geltenden Regelung zur Unterstützung von zugewanderten jungen Menschen in Vorbereitungsklassen und deren Übergang in Regelklassen (GRDs 395/2018) an 3 Standorten aufgrund zusätzlicher Vorberei-

tungsklassen um insgesamt **0,75** Stellen aus Haushaltsmitteln 2022/2023 aufgestockt.

4. Der Sonderauftrag für Schulsozialarbeit zur Unterstützung der inklusiven Schulstandortentwicklung (Projekt "Flex-Gruppe") wird an einem ersten noch festzulegenden Pilotstandort mit einer Stellenaufstockung um eine **0,25** Stelle aus Haushaltsmitteln 2022/2023 umgesetzt.
5. Kommt das inklusive Schulentwicklungsprojekt "Flex-Gruppe" zum Schuljahr 2022/2023 nicht zustande, wird die Fachverwaltung ermächtigt, den dafür vorgesehenen Stellenanteil 'Schulsozialarbeit' zur Unterstützung von bisher unterversorgten Schulstandorten aufgrund neuer Vorbereitungsklassen einzusetzen.

- öffentliche berufliche Schulen -

6. Durch die Umverteilung von Stellen aus der klassenbezogenen Jugendsozialarbeit zur schulbezogenen und die Aufstockung um **0,25** Stellen aus Haushaltsmitteln 2022/2023 wird die Steinbeisschule als neuer Standort in den schulbezogenen Ansatz aufgenommen.
7. Jugendsozialarbeit wird durch die Aufstockung um **0,75** Stellen aus Haushaltsmitteln 2022/2023 an der Louis-Leitz-Schule neu eingerichtet.
8. Die evangelische Gesellschaft Stuttgart e. V. erfährt eine Aufstockung ihres Leitungsstellenanteils um eine 0,5 Stelle aus Haushaltsmitteln 2022/2023 ab 01.01.2022 gemäß der Festlegung zur Förderung von Leitungsstellenanteilen in der Sozialarbeit an Stuttgarter Schulen (GRDrs 526/2019).

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

BMin Fezer stellt fest:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Kappallo / fr

Verteiler:

- I. Referat JB
zur Weiterbehandlung
Schulverwaltungsamt (2)
Jugendamt (28)

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. OB-ICG
 3. OB-KB
 4. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 5. *Referat SI*
SI-IP
SI-BB
 6. BV Süd
 7. BezÄ Ca, De, Hed, Vai, Zu
 8. Amt für Revision
 9. L/OB-K
 10. Hauptaktei

- III.
 1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
 2. CDU-Fraktion
 3. SPD-Fraktion
 4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION*
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 5. FDP-Fraktion
 6. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
 7. *Fraktion FW*
 8. *AfD-Fraktion*

kursiv = kein Papierversand